Heute kurz nach Mitternacht:
Maskierter überfällt Tankstelle in Barntrup mit Schusswaffe – Polizei sucht Zeugen

Mittwoch 15. Juli 2015 - **Barntrup (wbn). Schock für einen Tankstellen-Angestellten im lippischen Barntrup. Heute gegen 0.30 Uhr hat ein unbekannter maskierter Mann den Kassenraum betreten und den 22-Jährigen mit einer Schusswaffe bedroht. Dann raffte er Zigaretten und Bargeld zusammen und flüchtete unerkannt.**

Auch die Fahndung der Polizei brachte keinen Erfolg. Unklar ist auch, ob der Täter allein war oder eventuell einen Komplizen vor der Tür hatte. Die Ermittler bitten Zeugen, denen im Zusammenhang mit dem Raubüberfall etwas aufgefallen ist, sich zu melden.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Detmold:

„Ein bewaffneter und maskierter Täter hat am frühen Mittwochmorgen die Tankstelle im Einmündungsbereich B1 / B66 (Frettholz / Hamelner Straße) überfallen. Gegen 00.30 Uhr erschien der Unbekannte im Innenraum des Kassen- und Verkaufsshops und bedrohte den 22-jährigen Angestellten mit einer Schusswaffe. Der Maskierte hatte es auf Bargeld und Zigaretten abgesehen, was er auch zum Ausdruck brachte. Nachdem er seine Beute in einem mitgeführten Rucksack verstaut hatte, verließ er die Tankstelle und flüchtete mit einem kleinen Geldbetrag und diversen Zigaretten über den hinteren Bereich des Geländes. Eine sofort eingeleitete Fahndung, an der sich auch Beamte aus dem angrenzenden Niedersachsen beteiligten, verlief leider ergebnislos. Das KK 2 in Detmold bittet nun mögliche Zeugen, denen

etwas im Zusammenhang mit dem Überfall aufgefallen ist, sich zu melden. Derzeit steht auch nicht fest, ob der Täter allein war oder möglicherweise einen Komplizen vor der Tür hatte. Auch ist nicht bekannt, ob ein Fahrzeug eine Rolle spielt. Der Maskierte wird wie folgt beschrieben: Etwa 175 cm groß und schlank bis dünn, möglicherweise um die 20 Jahre alt und dunkel gekleidet. Hinweise bitte unter 05231 / 6090.“